

16. Mai 2019

Ergebnisse einer Erhebung zur Ferienbetreuung in Niederösterreich vorgestellt

LR Teschl-Hofmeister: Es gibt ein dichtes und ein flächendeckendes Angebot in allen Regionen

In der Volksschule der Marktgemeinde Pyhra stellte heute, Donnerstag, Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister gemeinsam mit Bürgermeister Günter Schaubach und Direktorin Simone Schneider die Ergebnisse einer Erhebung zur Ferienbetreuung in Niederösterreich vor.

„Etwa 110.000 Schülerinnen und Schüler haben in etwa sechs Wochen eine lange Ferienzeit vor sich“, sagte Landesrätin Teschl-Hofmeister. „Viele Eltern müssen eine passende Kinderbetreuung für die schulfreie Zeit finden und das Land Niederösterreich hilft dabei gerne. In Niederösterreich bieten etwa 70 Prozent der Gemeinden eine Ferienbetreuung an, das zeigt eine Erhebung der Familienland GmbH für den vergangenen Sommer“, betonte sie. „Laut dieser Umfrage haben 327 Gemeinden im Sommer des Vorjahres eine ganztägige oder halbtägige Betreuung in Schulen angeboten. Wenn man die Angebote in Schulen und Kindergärten zusammenzählt, kommt man auf insgesamt 403 Gemeinden in Niederösterreich“, so Teschl-Hofmeister. „Diese Umfrage hatte eine Rücklaufquote von 97 Prozent, 557 von 573 Gemeinden haben darauf reagiert“, so die Landesrätin.

„Damit kann man sagen, dass es ein dichtes und ein flächendeckendes Angebot in Niederösterreich gibt. Die meisten dieser Gemeinden bieten eine Betreuung von mindestens sechs Wochen an. Dieses Angebot wird in den meisten Fällen über den ganzen Tag angeboten, was der Idealzustand ist“, hob sie hervor. „Der Elternbeitrag liegt im Durchschnitt bei 50 Euro pro Woche, dazu kommen noch Beiträge für das Essen von vier Euro pro Tag“, informierte Teschl-Hofmeister.

„Niederösterreich ist landesweit sehr gut aufgestellt, wir sind daran interessiert, dass diese Angebote weiter ausgebaut werden. Das Land fördert Kindergruppen finanziell. Wenn eine Gemeinde vier Tage eine Ferienbetreuung anbietet, dann erhält die Kommune eine Förderung“, führte sie weiter aus. „Eine Arbeitsmappe der Familienland GmbH bietet den Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen eine Unterstützung zur Programmvorbereitung, dazu kommen noch laufende Weiterbildungen. Auch für die Herbstferien gilt das gleiche Angebot durch die Familienland GmbH“, sagte die Landesrätin und erinnerte in diesem Zusammenhang auch an die Business Week vom Wifi in St. Pölten, Mödling und Neunkirchen sowie an die vielen Ferienspiele in den Gemeinden.

NLK Presseinformation

Bürgermeister Günter Schaubach sagte: „In Pyhra leben wir die Ferienbetreuung seit vielen Jahren, wir haben hervorragende Pädagoginnen, die uns begleiten und über 50 Kinder in der Woche betreuen.“ Direktorin Simone Schneider ergänzte, dass „die Betreuung im Sommer von allen Beteiligten eine positive Resonanz erfährt.“

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, www.noe-familienland.at.



Freuen sich auf die hochwertige und leistbare Ferienbetreuung in Pyhra: Direktorin Simone Schneider, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bürgermeister Günter Schaubach (v.l.n.r.) mit Kindern

© NLK Reinberger